

Luftenberg aktiv



Nr. 130 • Juli 2005 • Zul. Nr. GZ 72171L89u • P.b.b.

Gratulation zum 100er

Unsere Feuerwehr blickt heuer auf 100 Jahre ihres Bestehens zurück. Zu diesem Jubiläum gratulierte Bürgermeister Karl Buchberger im Namen der Gemeinde Luftenberg dem Kommandanten Johann Höllwirt bei der Festveranstaltung am 3. Juni ganz herzlich. Die SPÖ Luftenberg schließt sich dieser Gratulation an.



Einen schönen und erholsamen Urlaub
wünscht Ihnen die SPÖ Luftenberg!

Aktiv für
Luftenberg





Bürgermeister
Karl Buchberger

Gratulation zum 100er

Unsere Feuerwehr blickt heuer auf 100 Jahre ihres Bestehens zurück. Zu diesem Jubiläum gratuliere ich im Namen der Gemeinde Luftenberg sowie auch persönlich ganz herzlich!

Die Freiwillige Feuerwehr Luftenberg kann stolz auf ihre 100-jährige Geschichte zurückblicken, denn vom Gründungsjahr bis heute waren sich die Männer – in den letzten Jahren auch die Frauen – der Freiwilligen Feuerwehr Ihrer Verantwortung bewusst und waren bemüht, ihr ganzen Können und Wissen für die Wehr bereit zu stellen. Ermöglicht wurde dies durch zukunftsorientiertes Handeln der Kommandanten, eine gute Kameradschaft, tatkräftige Unterstützung der Bevölkerung und gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Wir brauchen unsere Feuerwehren nicht nur für Einsätze als „Feuerwehr“ in unserer Gemeinde. Eine schnelle und wirkungsvolle Hilfeleistung bei verschiedenen Katastrophen – ich denke hier vor allem an die großen Hochwässer, die vielen Verkehrsunfälle und, wie vor kurzem, Überschwemmungen und Vermurungen nach starken Regenfällen – wäre ohne Feuerwehr nicht machbar.

Ich danke unserer Feuerwehr für 100 Jahre selbstlosen Einsatz und spreche allen Feuerwehrkameraden meine Anerkennung aus. Ich danke den Feuerwehrkommandanten und dem Kommando für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit und das hohe Maß an Verantwortung.

Die Gemeinde Luftenberg ist stolz auf ihre Feuerwehr und sie geht mit ihr in Partnerschaft in den nächsten Abschnitt zum Wohle der Luftenberger Bürgerinnen und Bürger.

Karl Buchberger



Im Rahmen der Festveranstaltung wurde vom Bezirksfeuerwehrkommando das neue A-Boot der FF Luftenberg übergeben. V.l.n.r.: Kdt Johann Höllwirt, Bgm Karl Buchberger, NR Nikolaus Prinz, NR Kurt Gaßner, Bezirks-Kdt Josef Lindner mit Mitgliedern der FF Luftenberg



Kdt Höllwirt überreicht an NR Kurt Gaßner die Festschrift



Parteivorsitzender
Siegfried Molnar

Schüssel demonstriert Macht ohne Vernunft

Schüssel demonstriert Macht ohne Vernunft – in welche unsichere Zukunft blickt unsere Jugend...

Zusperrern und verhökern bedeutet nicht nur den Ausverkauf von Staatseigentum zu Schleuderpreisen, es kommt dem gezielten Aushungern von bisher noch überlebensfähigen Gemeinden und der Vernichtung von Sicherheit und Lebensqualität nahe.

Schließung von Bundesheerstandorten

Mit der Schließung von Bundesheerstandorten in OÖ geht der Kürzungs- und Zusperrkurs der Bundesregierung ungehemmt weiter. Mit Kirchdorf die modernste Kaserne zu schließen ist ein „politischer Schildbürgerstreich“. Mit dem Verlust von 125 Arbeitsplätzen und rund 330 Präsenzdienern allein in Kirchdorf,

findet der falsche Zusperr- und Kürzungskurs im ländlichen Raum seine unrühmliche Fortsetzung. An den betroffenen Standorten verliert die regionale Wirtschaft die Kaufkraft der Bundesheer-Bediensteten und ihrer Familien sowie von rund 330 Präsenzdienern. Auch der Katastrophenschutz und die Katastrophenhilfe in der Region rund um Kirchdorf werden merklich darunter leiden.

Die Liste der Schließungen im ländlichen Raum durch die Bundesregierung ist lang

Post, Gendarmerieposten, Gerichte, Finanzämter und nun Bundesheerstandorte, die Liste der Schließungen im ländlichen Raum durch die Bundesregierung ist lang. Auch die Donauuferbahn ist in Gefahr und als nächstes soll im Bezirk Perg das Bezirksgericht Mauthausen geschlossen werden. Es soll ja nach den VP-Plänen statt 28 nur mehr 18 Bezirksgerichte geben.

Immer weniger Standorte für wichtige Sicherheitseinrichtungen und Servicestellen im Land

Damit ist einmal mehr der Beweis erbracht, was dieser Regierung Lebensqualität und Sicherheit in den Regionen wert ist. Denn am Ende dieser Legislaturperiode steht als Ergebnis: Immer weniger Standorte für wichtige Sicherheitseinrichtungen und Servicestellen im Land, dafür aber 18 milliardenteure Kampfflugzeuge, deren Bezahlung den Staatshaushalt über Jahre hinaus schwerstens belastet.

Ihr

Siegfried Molnar

**GAS
WASSER
HEIZUNG**



**Ihr Installateur
WILHELM**

MOSEER

**BÄDER
SOLARANLAGEN**



4222 Luftenberg,
Felsenweg 15

Telefon 0 72 37/3005
Fax 0 72 37/4656



Vizebürgermeister
Josef Leimhofer

Sammelinseln Abfallsammelzentrum - St. Georgen/Gusen

Sammelinseln - ein erschreckendes Bild

Manchmal zeigt sich ein erschreckendes Bild, wenn man bei unseren Sammelinseln etwas genauer hinschaut.

Die Altstoffe werden nicht entsprechend sortiert, Abfall und Sperrmüll werden eingeworfen oder daneben hingeschmissen. Das Resultat davon ist, dass die verunreinigten Altstoffe nicht weiter verarbeitet werden können, sondern dem Abfall zugeführt werden müssen.

Es ist schade, dass einige wenige schwarze Schafe die Mühe derer, die den Abfall gewissenhaft sortieren, zunichte machen.

Über die Abfallgebühren müssen aber wir alle diese Ignoranz von einigen wenigen bezahlen.

Hier einige Fotos vom 16. Juni 2005 von einer Sammelinsel in unserer Gemeinde:



Gebrauchte Taschentücher gehören nicht ins Altpapier



Eine Tonschüssel auf dem Glasbehälter

Impressum

Verleger und Herausgeber:
SPÖ-Ortsorganisation, Luftenberg, p.A. 4222,
Redaktion: Josef Leimhofer, Hofleiten 5,
Tel.: 07237-2487
Verlagsort: 4222 Luftenberg
Druck: Kontext Druckerei GmbH,
Stahlstraße 33, 4020 Linz, Austria,
Tel.: 0732-6585-3969, Fax: 0732-6980-9312,
ISDN: 0732-6585-75178,
E-Mail: office@kontextdruck.at

www.kontextdruck.at



Schachteln und Papier vor dem Behälter,
obwohl in mehreren Behältern noch Platz war

Abfallsammelzentrum St.Georgen/Gusen

Im Sommer 2005 wird durch den Bezirksabfallverband Perg mit dem Bau des Abfallzentrums (ASZ) in St.Georgen/Gusen begonnen.

Es ist dies eine langjährige Forderung der westlichen Gemeinden des Bezirkes zur Verbesserung der Sammelmöglichkeit. Im Bezirk Perg bestehen derzeit ASZ in Perg, Grein und Pabneukirchen. Der neu geplante Standort befindet sich beim neuen Bauhof in St.Georgen.

Fertigstellung Anfang Dez. 2005

Die Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme ist für Anfang Dezember 2005 vorgesehen. Soweit derzeit bekannt ist, wird dieses neue ASZ jeweils Mittwoch nachmittags und Freitag ganztägig geöffnet sein.

Veränderungen in Luftenberg

Mit dieser Ausdehnung der Anlieferungszeiten wird

es auch in Luftenberg erforderlich sein, bei der Sammlung Veränderungen durchzuführen. Sicher ist derzeit, dass die mobile Sammlung der Problemstoffe (jeden 2. Donnerstag nachmittags) in Luftenberg nicht mehr durchgeführt wird.

Veränderungen bei der Sperrmüllsammlung und bei der Altstoffsammlung

Weiters werden auch Veränderungen bei der Sperrmüllsammlung und bei der Altstoffsammlung (Glas, Papier, Metall, Kunststoff) notwendig sein. Hier muss der Umweltausschuss und Gemeinderat in den nächsten Monaten entsprechende Überlegungen anstellen und Beschlüsse fassen.

Ich werde Sie in den nächsten Ausgaben von „Luftenberg aktiv“ darüber informieren.

VBgm Josef Leimhofer

B  **H M**
... IHR MEISTERFLEISCHER

... garantiert Ihnen

Frischfleisch aus unserer Region!

Saftiges Frischfleisch von Ihrem Fleischer!



**Die besten
Schmankerl
zum Grillen**

Wir haben für Sie
jedes Wochenende
leckere Schmankerl
und Grillvariationen
vorbereitet!

Wir wünschen gutes Gelingen!

Bis bald in unserem Geschäft!

Flursäuberung

Unter reger Beteiligung der Luftenberger Bevölkerung (ca. 45 Personen) konnte am 2. April 2005 die Flursäuberungsaktion durchgeführt werden. Der Schwerpunkt der Aktion wurde auf den Freizeitbereich entlang der Donau und des Altarmes, sowie auf die Hauptverkehrswege in Luftenberg und Abwinden gelegt. Ca 100 gefüllte Müllsäcke zeugten davon, dass vor allem entlang der stark begangenen bzw. befahrenen Bereiche sehr viel Unrat weggeworfen wird.

Ich bedanke mich bei allen freiwilligen Helfern, bei den unterstützenden Vereinen und bei den Mitarbeitern der Gemeinde nochmals sehr herzlich.

Die Aktion hat uns auch gezeigt, dass es notwendig sein wird, in 2 bis 3 Jahren wieder eine derartige Sammlung zu organisieren.



Vollständig an der Flursäuberung mitgearbeitet - die Familie Fischer, Erletweg!



VBgm Leimhofer und Pensionistobmann Steiner mit Helfern neben der Pleschinger Landesstraße

VBgm Leimhofer als Obmann des Planungs- und Umweltausschusses

Viele Reifen neben der B 3 - könnte man vielleicht noch einige Autos damit ausstatten ???



DIE SCHNELLE SCHEIBE

SPIEGEL - ISOLIERGLAS - GLASSCHLEIFEREI - BLEI-ZIERVERGLASUNGEN - BILDER-RAHMEN



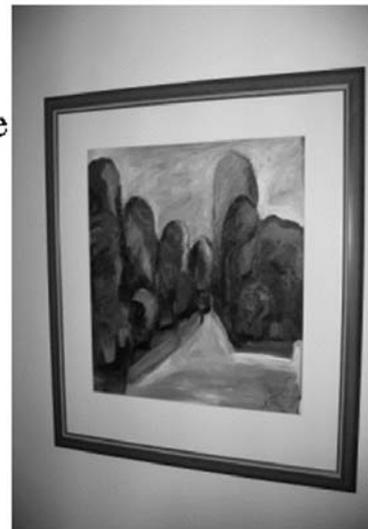
WOLFGANG ROSENSTINGL · Bahnhofstraße 4 · A-4222 St. Georgen/G.
Tel. 07237 / 2272-0 · Fax: 07237 / 2272-444 · <http://www.rosenstingl.at> · E-Mail: office@rosenstingl.at



Elegante Transparenz
über Ihrem
Hauseingang

Durch gezielte
Bebildering
werden Wände
veredelt und
gewinnen an
Bedeutung!

**Ihr Glaser und
Rahmenmeister**



Studienreise zum EU Parlament nach Brüssel

Zwischen 25. und 27. Mai nahm eine SPÖ Delegation aus dem Bezirk Perg eine Studienreise zum EU Parlament vor, an der aus Luftenberg Gemeinderätin Irene und Gemeindevorstand Robert Hubinger teilnahmen.



Die Delegation aus dem Bezirk Perg unter Führung von NR Mag. Kurt Gaßner (links)

Irene und Robert mit der Perger EU-Abgeordneten Dr. Maria Berger



www.raiffeisen-ooe.at

Das Raiffeisen Zukunftskonto

Die moderne Art einfach und bequem über Ihr Geld zu verfügen! Das Raiffeisen Zukunftskonto kombiniert modernste Banktechnologien und persönliche Beratung in Ihrer Raiffeisenbank. Mit ELBA-internet und der weltweit gültigen Maestro-Raiffeisenkarte können Sie Ihre Zahlungen jederzeit komfortabel abwickeln und das zum günstigen „all-inclusive“ Preis. Zusätzlich erhalten Sie auch noch mehr Zinsen für Ihr Guthaben. **Fragen Sie nach dem Raiffeisen Zukunftskonto.**

**Raiffeisenbank
Luftenberg** 

Die Bank für Ihre Zukunft



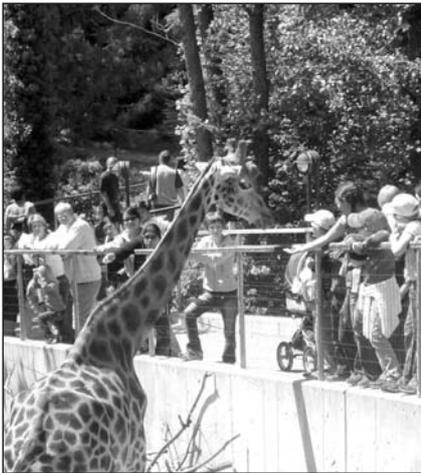
Obmann
Robert Hubinger



Familienausflug

Der Familienausflug am 5. Juni in den Tierpark Schmiding war für die Teilnehmer ein wunderschönes Erlebnis.

Eine hungrige Giraffe



Regenpause



Eispause...



**Ob Sonne oder Regen, Hitze oder Nässe.
Mit Tondach ist Ihr Heim geschützt bei jedem Wetter!**

- Ton schafft optimales Raumklima
- Ton ist biologisch und umweltgerecht
- Ton ist langlebig und besonders umweltresistent
- Ton ist vielseitig, wirtschaftlich, von höchster Qualität und Güte



TONDACH
GLEIBSTÄTTEN

**DACHDECKEREI
SPENGLEREI**

**GERHARD
KALTENBRUNNER**

Werkstatt

Kutzenbergstrasse 21
4222 Luftenberg
Mobil.: 0699/108 50 642

Büro

Am Kregl 8
4222 St. Georgen/Gusen
Tel. 07237/35 35 Fax-DW: 20
e-mail: gerhard.kaltenbrunner@24speed.at

Pfingstlager 2005

Pfingstlager in St. Georgen/Gusen

Gemeinsam mit den Perger Kinderfreunden waren wir auch dieses Jahr wieder mit 17 Luftenberger Kindern im Gepäck bei einem tollen Pfingstlager in St. Georgen/Gusen dabei.

Rund um das Thema „Kinderarbeit“ nahmen unsere Kids an vielen lustigen und interessanten Workshops teil, bei denen sie auch die einen oder anderen wissenswerten Details gelernt haben. Doch bei all dem vielen, neu erworbenen Wissen, kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz und auf der Hüpfburg oder bei anderen diversen Spielen konnten sie sich so richtig austoben.

Da sich der Wettergott mit uns nicht ganz so gnädig wie erwünscht zeigte, wurde die Rottuchverleihung von Samstag Abend auf Sonntag Nachmittag verlegt. Aber davon ließen wir

uns die Stimmung nicht vermiesen und Daniel und Markus Stöger sowie Angela Hubinger nahmen stolz ihr redlich verdientes Rottuch entgegen.

lich ein Grund zu feiern und deshalb fand am Sonntag Abend ein tolles Fest mit Unterstützung der Samba Gruppe St. Georgen statt, bei dem den Kindern wieder allerhand geboten wurde. Von einem neuen Styling bis zur Videoübertragung in die anderen Pfingstlager in der Steiermark und in Kärnten war alles dabei.

Als es am Montag Nachmittag wieder hieß „Ab nach Hause!“, sah man schon das eine oder andere enttäuschte Gesicht, doch die Aussicht auf das eigene Bett milderte die Enttäuschung ein wenig und das nächste Pfingstlager kommt bestimmt.

Bedanken wollen wir uns vor allem bei unserer Karo (Karoline Buchberger), die wie immer alles so super organisiert hat und ohne die auch keine Heimstunden möglich wären.

80 Jahre Rote Falken

80 Jahre Rote Falken, das war natür-

***Freundschaft,
Angela Hubinger***





Hilde Prandner

Frauen Initiative Luftenberg

„Wir machen Arbeitslosen – Zahlen sichtbar“ – so die SP – Frauen und an deren Spitze die Bezirksfrauenvorsitzende LAbg. Gerti Jahn

11.777 Frauen sind in OÖ arbeitslos, davon 383 Frauen im Bezirk Perg. Um auf diese hohe Zahl hinzuweisen und gleichzeitig eine Forderung nach einer Arbeitsstiftung für arbeitslose Frauen zu deponieren, wurden am Stadtplatz Perg farbige Buttons aufgelegt. Ein Button steht für drei arbeitslose Frauen.

Im Bezirk Perg verdienen die Frauen um **38 Prozent weniger** als die Männer. Wir liegen unter dem Oberösterreich Durchschnitt an viertletzter Stelle!

Um Frauen eine bessere **Chance am Arbeitsmarkt** einzuräumen, soll eine Arbeitsstiftung für Frauen in OÖ die Möglichkeit bieten, eine Berufsausbildung nachzuholen, sowie eine Höherqualifizierung in Wachstumsbranchen wie EDV, Finanzwesen, Werbung und Pflegebereich zu erwerben.



Stv. Bezirksfrauenvorsitzende Hilde Prandner, Irene Hubinger – FIL, LAbg. Mag. Gerti Jahn und Bezirksgeschäftsführerin Sylvia Breselmayr visualisieren Arbeitslosigkeit

SPÖ-Frauenempfang am 3. Juni 2005

Über **100 Frauen** folgten der Einladung von Mag. Gerti Jahn (Frauenvorsitzende, Landtagsabgeordnete) und nutzten die Gelegenheit sich von Manuela Hofer über Körpersprache zu informieren.

Wir **Luftengerinnen** konnten beim anschließenden Buffet in den Räumlichkeiten der Raiba Perg informative Gespräche führen und wichtige Kontakte knüpfen.



Eltern – aktiv – Seminar

Gemeinsam mit der Familienakademie der Kinderfreunde veranstaltete die FIL im Rahmen der Gesunden Gemeinde Luftenberg an drei Abenden ein Seminar mit Frau Mag. Edith Pammlinger zum Thema **„Meine Rolle als Partnerin, Mutter und Frau - bleibt zwischen Kinderbetreuung, Hausarbeit, Teilzeitarbeit auch noch Zeit für mich?“**



In diesem Seminar erfuhren die Teilnehmerinnen durch die Anwendung der Instrumente **erfolgreichen Zeitmanagements und Stressbewältigungsstrategien** wieder mehr Zeit fürs Wesentliche zu bekommen und die richtigen Schwerpunkte für den Alltag zu setzen.

„Besonders freuen wir uns, dass dieses Seminar bei den Teilnehmerinnen so gut angekommen ist und großes Interesse an einer Weiterführung von Workshops zu diesem und anderen Themen besteht. **Wir sind gerne bereit Eltern – aktiv – Seminare für Luftenberg zu organisieren**“, so die FIL-Vorsitzende Hilde Prandner.

Sonja Ablinger, neue SPÖ – Landesfrauenvorsitzende: „Keine halben Sachen – aufs Ganze gehen!“

Bei der Landesfrauenkonferenz am 2. April in Hörsching wurde Sonja Ablinger mit einem **großen Vertrauensvotum von 95,5 %** zur neuen Vorsitzenden der SPÖ–Frauen Oberösterreichs gewählt. **„Keine halben Sachen – aufs Ganze gehen!“** – dieses Motto der Landesfrauenkonferenz will sie auch in ihrer neuen Funktion durchsetzen, wenn es darum geht, sich für Frauen in OÖ stark zu machen.

Die neue SPÖ - Frauenvorsitzende Sonja Ablinger will sich für eine **faire Beschäftigungspolitik** und eine **gerechte Entlohnung** engagieren sowie eine Absicherung im Alter gewährleisten und geht mit viel Elan an ihre neue Aufgabe.



Landesfrauenvorsitzende Sonja Ablinger und NR-Präsidentin Barbara Prammer (v.l.)

Polittraining erfolgreich absolviert

„Frauen & Politik – Jetzt sind wir Frauen am Zug“ unter diesem Motto veranstaltete im Auftrag von Frauenlandesrätin Dr. Silvia Stöger das Frauenbüro des Landes OÖ zum 5. Mal den überparteilichen Polittrainings-Lehrgang. In 10 Ausbildungswochenenden erhielten 15 Frauen aus ganz Oberösterreich professionelles Werkzeug, um bei ihrer weiteren partei- und gesellschaftspolitischen Arbeit erfolgreich zu sein.

„Ich bin stolz, bei diesem Training dabei gewesen zu sein, und freue mich darauf, das Gelernte für die SPÖ in Luftenberg umsetzen zu können“, so Irene Hubinger bei der Abschlussveranstaltung am 7. Juni 2005 im Linzer Landhaus.



(v.l.) Bezirksgeschäftsführerin Sylvia Breselmayer, Landesrätin Dr. Silvia Stöger, Gemeinderätin Irene Hubinger

Erlesener Weinabend ohne Fernsehstar Harald Krassnitzer

Große Aufregung herrschte unter den FIL Damen, als wenige Stunden vor der Veranstaltung der groß plakatierte Stargast – Harald Krassnitzer – aufgrund eines Todesfalles in seiner Familie absagte.

Wein und Kultur kamen trotzdem nicht zu kurz, denn spontan sprang der Perger Buchautor und Literaturpreisträger Günther Garzaner ein und unterhielt mit eigenen Texten das Publikum bestens. Die Bilderausstellung des Atelier RegArt verwandelte die Aula der Hauptschule in ein Meer aus Farben und Blickpunkten. Der Wein wurde wieder von bekannten Winzern präsentiert und das ausgiebige Schmankerlbuffet war in Kürze „geplündert“.

Harald Krassnitzer versprach einen Ersatztermin, er wird im Rahmen einer anderen Veranstaltung nach Luftenberg kommen. Wer sich in der aufgelegten Liste eingetragen hat, wird bei Gratiseintritt zu diesem neuen Event eingeladen. FIL freut sich schon auf Harald Krassnitzer und auf Sie!



Selbstgemachte Schmankerl,...



Schriftsteller Günther Garzaner, LAbg. Gerti Jahn, Bürgermeister Karl Buchberger mit den FIL-Damen

Besuche bei jungen Eltern!

Foto 1 Familie Neubauer, **Foto 2** Familie Heitzinger, **Foto 3** Familie Hammerstorfer



Foto 1



Foto 2



Foto 3

Wir bedanken uns bei allen Familien für die besonders nette Aufnahme bei unseren **Baby-Besuchen.**

Hilde Prandner & das FIL-Team



Oberösterreichischer Kameradschaftsbund

Ortsgruppe St. Georgen/Gusen

Wir sammeln Zeit- und Kriegsgeschichtliches!

Manch älterer Mitbürger stellt sich die Frage, was nach seinem Ableben wohl mit seinen Büchern geschehen wird.

Der Kameradschaftsbund übernimmt gerne zeit- od. kriegsgeschichtliche Bücher, Dokumente u. Bilder. Mittelfristig denken wir an die Einrichtung eines thematischen Dokumentationsraumes „Nie wieder Krieg!“, der sich auch dem Gedenken an die Weltkriegsgenerationen widmen soll. Zu diesem Zweck führen wir seit einem Jahr zeitgeschichtliche Interviews mit den Weltkriegsteilnehmern in unseren Reihen. Sollten Sie zeit- oder kriegsgeschichtliche Erinnerungsstücke, Bücher, Dokumente od. Bilder diesem Zweck zur Verfügung stellen wollen, ersuchen wir Sie, diese einem Funktionär unserer Ortsgruppe anzuvertrauen. Dankbar sind wir auch über Hinweise auf unsere 1876 gegründete Vorgängerorganisation, den Veteranenverein (s. Bild).

Klaus Bernhard, Zeitgeschichteinterviews

Obm. Ing. Klaus Peter KOBILKA

4222 St. Georgen/Gusen Sandg.16

Tel. 07237/2254, Email: oek.st.georgen@24speed.at



Jetzt schon ab 30 Euro im Monat

Nicht für die Fische:
Best of FondsSparen.

ERTRAGREICHES SPAREN MIT INVESTMENTFONDS IST JETZT FÜR JEDEN MÖGLICH – INDIVIDUELL UND FLEXIBEL. Mehr Infos gibt's in Ihrer Filiale und im Internet.

SPARKASSE
Oberösterreich

www.sparkasse-ooe.at



50 Jahr-Jubiläum des Veteranenvereins im Jahre 1926

SPÖ setzt mit Stöger-Plan gute Spitalsreform durch

Gesundheit in OÖ: Zukunft ohne Angst

Die Entwicklung des Gesundheitsplans von Landesrätin Dr. Silvia Stöger hat nun in Oberösterreich zu einer guten Spitalsreform geführt. Dabei wurden sechs Krankenhäuser vor ihrer Schließung sowie 920 Betten vor ihrer Streichung bewahrt. Eine qualitativ hochwertige und effizient auf die Patientenbedürfnisse ausgerichtete medizinische Versorgung ist oberstes Prinzip sozialdemokratischer Gesundheitspolitik. Die gesundheitspolitischen Herausforderungen brauchen

keinen Abbau medizinischer Versorgung der oberösterreichischen Bevölkerung, wie dies im Plan der Pühringer-Kommission vorgesehen war. Erst durch den massiven und engagierten Einsatz von SPÖ-Landeschef LH-Stv. Erich Haider, Landesrätin Stöger und SP-Klubobmann Dr. Frais konnte schließlich der angedrohte Bettenabbau und die Schließung der Spitäler im großen Stil verhindert und der Stöger-Gesundheitsplan voll durchgesetzt werden.

Regionale Kinder- und Unfallversorgung gesichert

Insbesondere in den Bereichen der Frauen- und Kinderversorgung sowie der Unfallchirurgie wurden letztlich massive Einschnitte verhindert. Vor allem Kinder benötigen in Krankheitsfällen eine wohnortnahe medizinische Versorgung, um rascher genesen zu können. Durch die angedrohten Einschnitte bei den Unfallchirurgien hätte es mehr als ein Viertel weniger Betten für die unfallchirurgische Versorgung gegeben und die verbleibenden Abteilungen wären hoffnungslos überlastet worden. 12.000 Patientinnen und Patienten wären durch die Pühringer-Kommission auf die Reise geschickt worden und so zu „Unfall-Pendlern“ geworden.

Verstärktes Angebot für ältere Menschen

Zudem konnte ein spezielles Angebot für ältere Menschen wohnortnah in den Regionen durchgesetzt werden. Dieses Ergebnis ist für die SPÖ von besonderer Bedeutung, da dieses Angebot auf Grund der Bevölkerungsentwicklung immer wichtiger werden wird. Sind derzeit 20 Prozent der Bevölkerung älter als 60 Jahre, so wird im Jahr 2015 bereits jeder Dritte über dieser Altersgrenze liegen.



SPÖ setzt mit Stöger-Plan gute Spitalsreform durch, die am 20. Juni 2005 in der OÖ. Landesregierung beschlossen wurde

SP Oberösterreich entschieden gegen „Krankenstrafsteuer“

LH-Stv. Erich Haider und SP-Klubobmann Dr. Karl Frais zeigten sich enttäuscht und entsetzt darüber, dass Schwarz-Grün nicht einmal eine Woche nach der gelungenen Spitalsreform die Erhöhung des Krankenhaus-Taggeldes auf 10 Euro in der Ausschussrunde beschlossen haben. „Wir haben immer deutlich gesagt, dass wir eine solche Krankenstrafsteuer nicht mittragen werden, die Einkommensschwache und Kleinverdiener derart belastet. Wir wollen, dass die Menschen ohne Angst ins Spital gehen können und nicht

rechnen müssen, ob sie sich den Spitalsaufenthalt auch leisten können“, betont Erich Haider.

Ab 1. Oktober 2005 sollen nun Patientinnen und Patienten für eine stationäre Behandlung in einem oö. Krankenhaus bis zu 250 Euro (ATS 3.440) bezahlen müssen. Die Mehreinnahmen aus der Spitalskostenbeitrags-Erhöhung betragen lediglich 2,4 Millionen Euro. Allerdings trifft dieser Betrag zur Gänze die Verletzten und Kranken, die stationäre medizinische Hilfe benötigen – es handelt sich also um eine klare Krankenstrafsteuer.

Pensionisten
verband
Österreichs



Ein chronologischer Überblick

Bei der **Jahreshauptversammlung** der Pensionisten **am 16. März** wurde Adolf Steiner wieder zum Obmann gewählt. Seine Stellvertreter sind Anton Kotek und Anton Seyerl.

Unser **Frühlingstanz am 10. April** im Gasthaus Ragailler in St. Georgen/G. war wieder ein voller Erfolg.

Von 20.-27. April verbrachten 17 LuftenbergerInnen mit Seniorenreisen eine schöne Urlaubswoche auf

der Insel Kreta.

Bei der Muttertagsfeier **am 30. April** konnte Obmann Steiner 170 Mütter und Väter, sowie auch Bgm. Karl Buchberger, VBgm. Josef Leimhofer, unseren Ehrenobmann Alois Plank mit Gattin und Ehrenbürger Willi Enzenhofer mit Gattin begrüßen.

Im April besuchten wir die Ortsgruppe St. Georgen am Wald und im Mai die Ortsgruppe Dimbach bei ihren

Tanznachmittagen.

Am 19. Mai unternahmen 95 Teilnehmer einen Ausflug zur Landesgartenschau in Bad Hall.

Am 21. Mai nahmen 7 Luftenberger am Wandertag in Mönchdorf teil. Beim Mühlviertler Wandertag am 4. Juni in Sachsen waren wir mit 59 Teilnehmern die stärkste Wandergruppe und wurden mit einem schönen Pokal belohnt.

Vorankündigung

- **Sonntag, 10. Juli 2005** Grillparty im Schulhof und in der Aula der Volksschule. Ab 11.00 Uhr gibt es Gegrilltes, ab 14.00 ist Tanz in der Aula.
- Erster Kaffeenachmittag nach der Sommerpause am Mittwoch, **31. August 2005**.
- Wegen des Südtirolausfluges **im September** ist der nächste Kaffeenachmittag erst am **Mittwoch, 5. Oktober**.
- Erste Turnstunde ist am **Dienstag, 20. September** von 16.00 bis 17.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule.

Gratulationen

Mit Geschenkkörben gratulierten wir: Am 18. Mai der **Fam. Karl und Maria Raffeseder** zu ihrem eisernen (65.) Hochzeitstag. Am 17. März Herrn **Stefan Reisinger** zum 80. Geburtstag. Am 28. April Frau **Christine Seiberl** zum 80. Geburtstag.

Mit einem kleinen Geschenk gratulierten wir: Am 13. April Frau **Christine Richter** zum 85. Geburtstag. Am 18. April Frau **Maria Fritsch** zum 85. Geburtstag. Am 20. Mai Frau **Berta Fataschek** zum 85. Geburtstag.

Werden auch Sie

Feuer und Flamme für einen Neuen!

Heizkesseltausch

durch

Minichberger Gerald



GAS-WASSER-HEIZUNG-SOLAR Öl- und Gasgerätekundendienst

Tischlerweg 8, 4222 St. Georgen/G., Tel. 07237/4761

Home: www.minichberger.com e-mail: office@minichberger.com

Einladung zum 13. Bezirkswandertag

des Pensionistenverbandes am 13. August 2005 in Luftenberg

Start und Ziel:	Volksschule Luftenberg, Europaweg 3
Startzeit von:	09.00-10.30 Uhr
Streckenlänge:	kurze Strecke ca. 5 km // lange Strecke ca. 11 km
Startgeld:	EUR 1,50 pro Teilnehmer
Preisverteilung:	13.00 Uhr in der Volksschule. Pokale für die drei stärksten Gruppen, für die weitest angereiste Gruppe, für den ältesten und den jüngsten Teilnehmer.
Anmeldung:	Obmann Adolf Steiner, Friedingerweg 15, Luftenberg, Tel. 07237/5692
Anmeldeschluss:	8. August 2005 / Nachmeldungen beim Start möglich.

Bei Start und Ziel und an der Labstelle versorgt euch die OG. Luftenberg.
Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Auf einen wunderbaren und erlebnisreichen Wandertag in Luftenberg freuen sich der Bezirksvorsitzende Ernst Entfellner und die OG. Luftenberg mit Obmann Adolf Steiner.

Jahreshauptversammlung Pensionisten 2005



Ehrung langjähriger Mitglieder



Ehrung von ausscheidenden
Ausschussmitgliedern
Herr Hermann Mülleder
Herr Rupert Traxler
Herr Robert Pils



25 Jahre beim Pensionistenverein
Herr Wilhelm Enzenhofer
Herr Franz Eichhorn
Frau Christine Primetshofer



Die neuen
Ausschussmitglieder
stellen sich vor

Wir gratulieren!

Zum **50. Geburtstag** dem Ortsbauernobmann,
Gemeinderat **Ferdinand Böhm**.

Die SPÖ Gemeindevorstände stellten sich mit einigen
neuen Arbeitsgeräten als Geburtstagsgeschenk ein!



Zum **50. Geburtstag** unserer
langjährigen Hauptkassierin und
Mitarbeiterin im Gemeindeamt
Marianne Bauer

Marianne vor ihrem
geschmückten Büro

Das Jubelpaar Raffeseder
mit den Gratulanten



Zu einem besonderen Ereignis konnten
Bgm. Buchberger und VBgm. Leimhofer
dem **Ehepaar Anna und Karl Raffeseder**,
Weißewolfstraße 4, gratulieren.

Sie feierten ihren eisernen (65.)

Hochzeitstag. Wir gratulieren auf diesem Wege nochmals sehr
herzlich! Bürgermeister Buchberger betonte bei der Gratulation,
dass es auch für ihn ein besonderes Ereignis sei.

In seiner fast 19-jährigen Amtszeit konnte er erstmals einem
Ehepaar zur eisernen Hochzeit gratulieren.



Goldene Hochzeit

Die FF-Pürach wünscht ihrem
Kameraden **Anton Hackl und
seiner Frau Johanna** alles Gute
zur goldenen Hochzeit. Danke für
eure Einladung zur gemütlichen
abendlichen Feier.

Wir trauern um unser
langjähriges Mitglied
der SPÖ Luftenberg

Anna Kraberger

Luftensteinerstraße 39
am 08. April 2005
im 73. Lebensjahr
verstorben.



Handarbeit mit

Sabine Leouhardsberger

• Oberfeldstraße 2, 4222 Luftenberg, Telefon/Fax 07237/5443

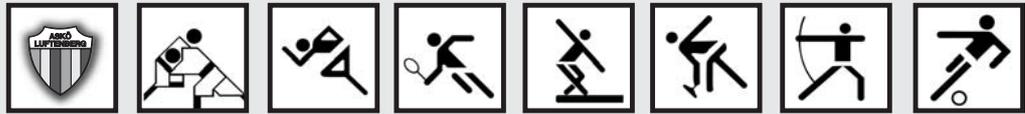
- Blumen für jeden Anlass
- Kleiderreinigung
- Schulartikel
- Kränze für jeden Anlass
- Bastel- und Handarbeitsbedarf

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 7.30 - 18.30 Uhr
Fr. 7.30 - 19.30 Uhr
Sa. 7.30 - 17.00 Uhr



Sport in Luftenberg aus Freude an der Bewegung



Obmann Johann Haugeneder



Es ist endlich so weit: Die Luftenberger Bogenschützen können im Wald von Derntl „Fizz“ dem 3D-Bogenschießen nachgehen.



Impressionen eines 3D-Schützen



Unser Trainingsplatz platzt aus allen Nähten



Nicole Schuhmaier mit ihrem Compoundbogen



„Hurra die Gämse“, Gerhard, Herwig und Herwig bei einem Gämsevolltreffer



Schalk Consulting Immobilien Ges m.b.H

Immobilienfachberater:

Helmut Wallnberger

Tel.: 0664 839 5572

Sie haben folgende Vorteile

- * **Effiziente Werbung** durch unsere eigenen Zeitschriften "Immobilien Woche" und "Immobilien Welt"
- * **Zahlreiche Vormerkkunden**
- * **Seriöses, professionelles Auftreten** bei Besichtigungen
- * **Keine versteckten Nebenkosten**
- * **Wir finanzieren zu Top Konditionen**
- * **Bonitätsprüfung des Käufers**
- * **Vorbereitung des Verkaufes** und Begleitung bis zum Notar
- * **Nutzung des eigenen Verkaufesnetzwerkes** aller Mitarbeiter (ca. 500) mit Hilfe unserer Datenbank

Wir suchen ständig für unsere zahlreichen Vormerkkunden Häuser, ----- Eigentumswohnungen, ---- Baugrundstücke

Ich freue mich über ein unverbindliches Beratungsgespräch

Ihr Immobilienfachberater:
Helmut Wallnberger, Tel.: 0664 839 5572



REIHEINHÄUSER RIED

WOHNHAUS ST.GEORGEN

Reihenhäuser und Eigentumswohnungen in Luftenberg, Ried u. St. Georgen/Gusen

INFO:
Hr. Bmst. Ing. Helmut Brandstätter, Tel. 07237 / 6060 -0
brandstaetter@hentschlaeger.at; www. hentschlaeger.at

HENTSCHLÄGER
stross BAUGESELLSCHAFT MBH



Sie sind einfach super, die Jungs aus der U8 Mannschaft



U8-Mannschaft mit Betreuer Walter Wahlmüller

v.l.n.r.: vorne: Stefan Taferner, Jakob Holzinger, Benedikt Hofer, Alexander Pfleger, Benjamin Gstöttenbauer; hinten: Oliver Permadinger, Oliver Spiegl, Felix Karlinger, Nico Koren, Eric Danter, Fabian Hinterreiter, Daniel Huemer.



Die Eltern folgen gespannt dem Treiben ihrer Sprösslinge



Achtung! Achtung!

Gesucht wird dringend ein Platzwart für die Sportanlage.
Tel. 0699/15999639
(Herr Haugeneder)

**KONZESSIONIERTES ELEKTROUNTERNEHMEN
GEORG GERSTMAR**

MEISTERBETRIEB FÜR KOMMUNIKATIONSELEKTRONIK

- > **Elektroinstallationen**
- > **Sat-Anlagen**
- > **Service Kabelanlage**
- > **Verkauf**
- > **eigene Reparaturwerkstätte**
- > **Kundenberatung und Planung**

**Tel.: 0 72 37 / 22 62, Fax: 44 63
Marktplatz 10**

**E-Mail: gerstmair@dirkekt.at
4222 St. Georgen/Gusen**

Jugendtreff

Luftenberg

Markus Weglehner ist der neue Schriftführer des Vereins.

In den letzten Monaten hat sich einiges im Jugendtreff getan. Seit April sitzt ein neues Mitglied im Vorstand des Vereins Jugendtreff. Markus Weglehner ist der neue Schriftführer. Der 18-jährige Luftemberger arbeitet als Prozessleittechniker in der **voest**alpine Stahl. Auf die Frage, warum er sich im Verein engagieren möchte, antwortete er: „Weil man sich so besser für die Anliegen der Jugendlichen einsetzen kann“.

Wie man am Foto unschwer erkennen kann, spielt er leidenschaftlich gern Billard. Zu seinen weiteren Hobbys zählen sein VW Vento, Fortgehen und die verschiedenen Aktivitäten im Jugendtreff. Zum Leidwesen einiger Mädchen ist Markus in festen Händen. **Foto 1**

Michaela Hartl

Michaela Hartl ist nun seit einem Jahr als Betreuerin im Jugendtreff tätig und eine wichtige Vertrauensperson für viele Jugendliche geworden.

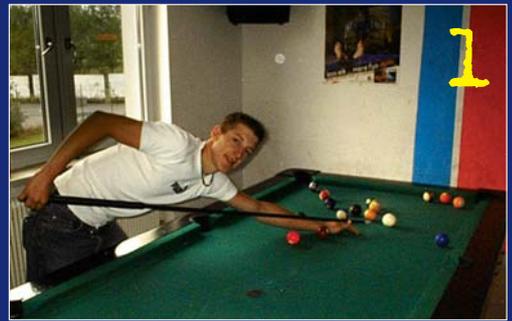
Foto 2

Wettbewerb „Mal dir graue Wände bunt“

Wir nehmen am Wettbewerb „Mal dir graue Wände bunt“ vom öö. Farbenfachhandel und dem Jugendreferat teil. Der Wettbewerb bietet Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Jugendtreff-Räume oder auch die nähere Umgebung („graue“ Innen- und Außenflächen) künstlerisch und phantasievoll mit Farben zu gestalten. Bei uns wird der Raucherraum renoviert. Dazu haben wir einen EUR 150,- Gutschein vom öö. Farbenfachhandel bekommen. Die erste Renovierungs-Etappe ist abgeschlossen. Statt des alten PVC-Bodens haben wir nun einen schönen Fliesenboden bekommen. Die Wände wurden bereits gestrichen. Nun suchen wir noch einen guten Sprayer, der zwei phantasievolle Graffiti sprüht. **Foto 3**

Jugendarbeit

Aufgrund der Probleme, mit denen wir täglich in unserer Arbeit konfrontiert werden, engagieren wir uns in einigen Arbeitskreisen (Rechtsradikalismus und Mädchenarbeit) und besuchen Weiterbildungsveranstaltungen (Suchtprävention). Weiters versuchen wir auch auf Bezirksebene mit anderen Jugendzentren gemeinsam Veranstaltungen (Sommercamp, Spielefest) zu organisieren. **Foto 4**



Informationen zum Thema

Suchtprävention und Rechtsradikalismus finden Sie im Internet unter:

<http://www.praevention.at/> • <http://www.praev-net.at/> • <http://www.doew.at/> •
<http://www.bnr.de> • <http://www.mut-gegen-rechte-gewalt.de>

**Bei Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Mag. Elisabeth Raml und Michaela Hartl**

Sportweg 71, 4222 Luftenberg
Tel: 0699 1163 1008 oder 0699 10121874, E-Mail: jugendtreff@luftenberg.com